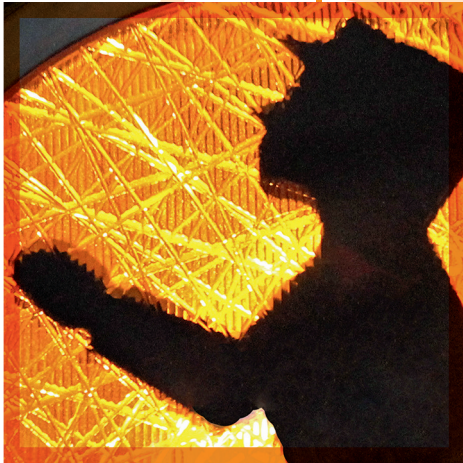


12. APRIL 2020

OSTERN AUS BLICK

Sie wollen Ihn* salben, fertig machen für die Grabkammer auf Dauer. Sie rechnen nicht mehr mit dem Leben. Und finden ein leeres Grab. Und begegnen Ihm*. Anders, aber lebendig. Bei Begegnungen. Der Arbeit. Unterwegs. Beim Brechen des Brotes. Sie beginnen zu glauben: Er* bleibt.



Peter Weidemann / Pfarrbriefservice.de

Johannesevangelium
20, 26–29 Auswahl

Acht Tage darauf waren seine Jünger versammelt und Thomas war dabei. Da kam Jesus* bei verschlossenen Türen, trat in ihre Mitte und sagte: Friede sei mit euch! Dann sagte er zu Thomas: Streck deine Hand aus und leg sie in meine Seite und sei nicht ungläubig, sondern gläubig! Thomas antwortete: Mein Herr und mein Gott! Jesus* sagte zu ihm: Weil du mich gesehen hast, glaubst du. Selig sind, die nicht sehen und doch glauben.

Impuls
zum
Download



ZUM GLÜCK DIE WAHRE HERAUSFORDERUNG

Schwarz sehen,
den Teufel an die Wand malen,
Weltuntergangsszenarien
beschwören,

das gelingt mir einfach.

Glauben an das Gute,
hoffen auf einen Gott
der alles in allem zusammenhält,
vertrauen in die Liebe,

das fällt mir oft schwer.

Es anzunehmen,
sich vorbehaltlos
dem Leben hinzugeben,
loszulassen,

das erscheint mir als die wahre
Herausforderung des Daseins.

Zum Glück.

Christian Schmitt
Pfarrbriefservice.de

IN DIESEN TAGEN

Sonderpublikation Ihrer Kirche in Zusammenarbeit mit Pfarrbriefservice.de
Eine Initiative der katholischen Bistümer in Deutschland · April 2020

5. APRIL 2020 PALM SONNTAG WENDE

Soziale Distanz statt menschlicher Nähe.
Der Kalender leer statt Verabredungen im Freien.
Wendezeiterfahrung.
Auf den Jubel folgt Einsamkeit. Auf Zustimmung
Ablehnung. Statt ausgelegter Kleider, zum Teppich
auf die Straße gelegt, werden Ihm* ein paar Tage
später die Kleider vom Leib gerissen.
Wendezeiterfahrung. – Das ist Ihm* vertraut.



Peter Weidemann / Pfarrbriefservice.de

OFFENE FRAGE

Der Tag ist organisiert
die Woche strukturiert
der Urlaub geplant
Alles läuft rund

Illusion eines
perpetuum mobile

Aber wenn überraschend
Sand ins Getriebe kommt?

Katharina Wagner
Pfarrbriefservice.de

Impuls
zum
Download



Nur im engsten Freundeskreis.
Draußen wartet das tödliche Urteil.
Brot und Wein. Wenige Worte.
Eine große Geste: Fußwaschung.
Der Größte wird zum Diener der
Anderen. Bückt sich. Geht freiwillig
in die Hocke. – Einer* hat es
vorgemacht.

9. APRIL 2020

GRÜN DONNERSTAG ZUSAMMEN HALT

ANOROC

Halten wir
zusammen,
ohne uns
an der Hand
zu halten.

Gehen wir
aufeinander zu,
ohne uns
zu nahe
zu kommen.

Verhindern wir
eine Angst
in der Angst,
eine Krise
in der Krise.

Pochen wir darauf,
dass unsere
Herzen pochen –
für das Leben.

Peter Schott
Pfarrbriefservice.de



Impuls
zum
Download

Anoroc = umgedreht Corona



Pixel/2013 / Pixabay.de



Impuls
zum
Download

10. APRIL 2020

KAR FREITAG ZUSAMMEN BRUCH

Wie scharfkantige Scherben
schneiden Hassreden ins Fleisch
des Anderen. Bombengeschwader
werfen den Tod ab. Machthaber
beraten in weitläufigen Sälen über
das Elend von Millionen. Der Tod wird
auch heute beschlossen und an-
geordnet. – Er* hat ihn erlitten.

Stiftung Leuchtenburg / Peter Weidemann (Foto)
Pfarrbriefservice.de



FRAGE

An diesen Tagen,
die kalt sind
und dunkel,
die meine Seele
frösteln lassen,
an diesen Tagen,
die mein Herz
betrüben,
frage ich ganz laut:
Gott, wo bist Du?

Theresia Bongarth
Pfarrbriefservice.de

11. APRIL 2020

KAR SAMSTAG BLACKOUT

Auf den Tod folgt nicht
flugs das Leben. Auf
die Krise nicht umge-
hend die Normalität.
Drei Tage Dunkelheit,
Schmerz, Tränen,
Enttäuschung, Nicht-
mehrweiterwissen.
– Blackout für Seine*
Freundinnen und
Freunde.



Impuls
zum
Download